

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

HÖHENFLUG: RIESENRAD SCHREIBT REKORDZAHLEN

Prater. 64,5 Meter hoch, angetrieben durch zwei kleine 15 PS-Elektromotoren – das traditionsreiche Wiener Riesenrad feierte 2018 ein Rekordjahr. 840.000 Besucher – ungefähr 2000 Gäste pro Tag – stiegen in die Gondeln, das ist das beste Ergebnis der letzten 30 Jahre. Außerdem wurde ein neuer Rekordumsatz von 8,5 Millionen Euro erzielt. Das Riesenrad ist ein bekanntes Symbol für Wien und für viele ein besonderer Ort. Neben normalen Gondelfahrten gibt es auch private Vermietungen, wie das „Dinner for two“. Auch „Ja“ sagen kann man bei einer Hochzeit auf dem Riesenrad. Heiratsanträge gäbe es sogar jede Woche. „Da bekommen wir dann auch ganz lustige Anfragen, wie: wenn sie 'Nein' sagt, bekomme ich dann mein Geld zurück?“, erzählt Geschäftsführer Peter Petritsch. Ursprünglich gab es zu ihrer Entstehungszeit von der Bauart des Riesenrads insgesamt vier über die ganze Welt verteilt. Das Wiener Riesenrad ist das einzige aus dieser Zeit, das noch erhalten ist.

